



Information

1. April 2010

Ausbildung – HGK auch 2009 überdurchschnittlich engagiert

Köln: „Ausbildung lohnt sich.“ Das betonten Arbeitsagentur und Kammern gestern bei der Vorstellung des Zwischenberichts zum Ausbildungsmarkt in der Region. Um die Bedeutung gut ausgebildeter Mitarbeiter weiß auch die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) und engagiert sich deshalb in der aktuellen Wirtschaftskrise besonders.

Zum Stichtag 31. Dezember 2009 beschäftigte die HGK 33 Auszubildende, davon 17 Eisenbahner im Betriebsdienst, neun technisch-gewerbliche und sieben kaufmännische Auszubildende in Verbindung mit einem dualen Studiengang Industriemanagement oder Logistikmanagement. Dies sind rund fünf Prozent der 636 Mitarbeiter bei der HGK. „Gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter sind ein entscheidender Faktor für den Unternehmenserfolg“, so ein Unternehmenssprecher. Er ergänzt, die HGK leiste durch eine intensive Aus- und Weiterbildung einen erheblichen Beitrag, um einem Fachkräftemangel vorzubeugen. „Auf Dauer rechnen wir mit einem Rückgang der Schulabgänger sowie einer insgesamt älter werdenden Gesellschaft. Deshalb haben wir trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes die Ausbildungsquote hoch gehalten“, so der Sprecher.

Im Jahr 2009 hat die HGK vier Auszubildende als Eisenbahner im Betriebsdienst mit der Fachrichtung Lokführer und Transport sowie einen Industriemechaniker neu eingestellt. Hinzu kamen außerdem eine Industriekauffrau und zwei Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung im dualen Studiengang. Insgesamt wendete das Unternehmen für die Ausbildung fast 600.000 Euro und für die externe Weiterbildung von Arbeitnehmern rund 175.000 Euro auf. Dieses Engagement zahlt sich aus: 2009 hat die HGK vier Eisenbahner im Betriebsdienst mit der Fachrichtung Lokführer und Transport nach einem erfolgreichem Abschluss übernommen. Hinzu kommen drei Absolventen des dualen Studiengangs Industriemanagements, die im Unternehmen bleiben.

Die Bewerbungsverfahren für den nächsten Jahrgang sind angelaufen und die HGK ist zurzeit im Auswahlverfahren. Noch sind insgesamt vier Ausbildungsplätze in folgenden Sparten zu besetzen: Eisenbahner im Betriebs- und Verkehrsdienst/ Fachrichtung Lokführer und Transport, Industriemechaniker, Elektroniker/Fachrichtung Betriebstechnik sowie Gleisbauer.

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Jan Zeese erreichen Sie unter 0221-390-1190 und per E-Mail: zeesej@hgk.de

Zum Unternehmen:

Die Häfen- und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach der Kölner Stadtwerke GmbH. Mit vier Frachtumschlaghäfen ist die HGK der zweitgrößte Binnenhafenbetreiber Deutschlands; mit 60 Diesel- und Elektrolokomotiven, mehr als 500 Güterwagen, rund 100 Kilometer eigener Gleise sowie 65 Gleisanschlüssen gehört die HGK zu den größten deutschen Eisenbahngüterverkehrsunternehmen. 2008 machte die HGK mehr als 120 Millionen Euro Umsatz.